



Der 1. Preis von „Chance leben 2013“ wurde von LR Christian Bernhard an Andreas Guth übergeben, der den Preis in Vertretung für Heinz Grabher (Relz – Selbstbestimmt Leben, Dornbirn) übernahm.

2. Preis für Melanie Corn + Sybille Grafl (Sprungbrettladele Caritas Werkstätte) und Heidi Markowitz (Mensch Zuerst – People First Vorarlberg).



3. Preis für Gabriela Meusburger, ARGE Down Syndrom Vorarlberg, Hohenems.



Alle Preisträger gemeinsam mit LR Christian Bernhard. Über 67 Teilnehmer und Einsendungen wurden beim Chancen-Preis 2013 eingereicht. Die Jury dazu: „Wir haben uns sehr über die vielen hochwertigen Einreichungen gefreut – und es war nicht einfach, die Preisträger zu ermitteln.“

Mehr zum Thema in der Weekend iPad-Ausgabe



Referentin Marianne Schulze (australisch-österreich. Menschenrechtskonsulentin) mit Projektleiterin Heidi Schuster-Burda.

Vorarlberg, Landhaus

Verleihung Chancen-Preis 2013

Landesrat Christian Bernhard hat im Landhaus in Bregenz den Vorarlberger Chancen-Preis 2013 an die Preisträger überreicht. Beim diesjährigen Wettbewerb waren „Ideenstifter für Chancen“ gesucht. Weitere Infos dazu und alle eingereichten Statements sind unter www.vorarlberg.at/chancenleben zu sehen. **TOP:** Für 2014 wurde bereits das Schwerpunktthema „Bildung“ bekanntgegeben.



LABg. Michael Ritsch, Landtagspräsidentin Gabriele Nußbaumer und LABg. Heinz Peter Ritter als Interessierte Gäste.



Organisatorinnen dieses Jahr bereits fast 30 Landhausführungen: Claudia Fessler und Daniel Kolb.



Tanzhaus Hohenems umrahmte tänzerisch die Veranstaltung.



Bundesrätin Cornelia Michalke, Bürgermeisterin Andrea Kaufmann und Elisabeth Fink-Schneider (Gesundheits- und Sozialplanung Stadt Dornbirn).



Martina Natter (ARGE Down Syndrom) und Marlies Vith (Netzwerk Eltern Selbsthilfe).



Therapeuleiterin Irmgard Waibel und Geschäftsführer Arnt Buchwald vom Schulheim Mäder mit Elisabeth Kern (Leitung IFS Assistenz).



Drei Anerkennungspreise wurden übergeben an Siegfried Glössl (SelbstvertreterInnen der Lebenshilfe Vorarlberg, Götzis), an Christiane und Georg Feuerstein (Drehpunkt Bregenz) und Heinz Bitschnau (Berg Poet aus Bartholomäberg).

PHOTO: SIMON WITTLBERGER